



Polizeiinspektion Dessau-Roßlau

Polizeimeldung

Versuchtes Tötungsdelikt in Wittenberg

(Landkreis Wittenberg)

Polizei und Staatsanwaltschaft führen seit den Abendstunden des 28.05.2022 Ermittlungen wegen des Verdachts eines versuchten Tötungsdeliktes zum Nachteil eines 18-jährigen Mannes syrischer Herkunft aus Lutherstadt Wittenberg.

Nach derzeitigem Ermittlungsstand soll es in der Straße der Befreiung in Lutherstadt Wittenberg aus bisher ungeklärter Ursache zu einer verbalen Auseinandersetzung zwischen dem Geschädigten und einem 32-jährigen Mann aus Wittenberg gekommen sein. Daraufhin soll sich der 32-jährige in ein dortiges Mehrfamilienhaus begeben haben. Wenig später sei er dann mit einem gefährlichen Werkzeug wieder herausgekommen und soll mit diesem auf den Geschädigten eingewirkt haben. Dabei wurde der junge Mann im Bereich der Hand verletzt und musste stationär in ein Krankenhaus aufgenommen werden.

Bei der anschließenden Tatortarbeit konnte das vermeintliche Tatmittel aufgefunden und sichergestellt werden.

Die Ermittlungen zu den Hintergründen der Tat dauern an und werden vom zuständigen Fachkommissariat der Polizeiinspektion Dessau-Roßlau geführt.

Zeugen, welche Beobachtungen/Hinweise zum Tatgeschehen geben können bzw. gemacht haben, werden gebeten, sich an die Polizeiinspektion Dessau-Roßlau unter 0340/6000-291 (bzw. per E-Mail an lfz.pi-de@polizei.sachsen-anhalt.de) zu wenden.

Yasmin Saur
Pressesprecherin
Staatsanwaltschaft Dessau-Roßlau

Benedikt Richter
Pressesprecher
Polizeiinspektion Dessau-Roßlau

Impressum:

Polizeiinspektion Dessau-Roßlau
Pressestelle
Kühnauer Str. 161
06846 Dessau-Roßlau

Tel: (0340) 6000-201

Fax: (0340) 6000-300

Mail: presse.pi-de@polizei.sachsen-anhalt.de